

Wer wird dieses Jahr die IWSF Wettkämpfe gewinnen und im Ranking vorne mit dabei sein um insgesamt um mehr als 120.000 US Dollar Preisgeld zu kämpfen? Wer wird 2009 der bester Wakeboarder der Welt sein? Diese beiden Fragen dürften die Gemeinschaft der Wakeboarder in diesem Jahr bewegen.

Der Kampf um Ruhm, Ehre und Preisgeld kann starten. In 2009 geht es um sehr viel. Das neue Wertungssystem des CWWC (Cable Wakeboard World Councils) und die anstehende CWWC Tour zeigen völlig neue Perspektiven auf. Erstmals wird das neue CWWC World Ranking sowie die CWWC Tour Ausschlag geben wer welche Preisgelder gewinnen kann. Um die Nummer 1 der Welt sein zu wollen müssen Fahrer aus allen Regionen der Welt sich mehr den je auf internationalem Level messen. Die große Herausforderung wird sein ob die Rider aus Australien, Asien und den USA den Kampf mit den Europäern eingehen werden, die den weit aus größeren Teil des Fahrerfeldes bestimmen werden.



Ziel dieses neuen Systems ist es, Rider auf den unterschiedlichsten Wettkampfformaten mit Preisgeldern und Weltranglisten Punkten fairer und ausgeglichener auszustatten.

Wichtig ist das die Punkte sowohl in der Kategorie aufgeführt werden in denen der einzelne Rider startet als auch in seiner dem Reglement zugehörigen Alterklasse gewertet werden. Dies bedeutet einen wesentlichen Unterschied im Vergleich zu den Vorjahren. Denn so werden die Leistungen dem Rider insgesamt gut geschrieben, gleich welcher höheren Kategorie er gestartet ist. Die besten 6 Ergebnisse des Jahres kommen in die Gesamtwertung. Punkte für das CWWC World Ranking by IWSF können bei vielen Events gesammelt werden. Neben den Stops der CWWC Tour und weiteren international registrierten Wettkämpfen zählen auch die jeweiligen nationalen Meisterschaften.

Welche Events der unterschiedlichen Organisatoren in diesem Jahr in die CWWC Wertung einfließen werden, sind auf cablewakeboard.net in einer gesonderten Liste aufgeführt. Die Wettkämpfe sind zusätzlich in unterschiedliche Kategorien unterteilt und schlagen mit verschiedenen Maximalpunktzahlen ins Gewicht. Dies erleichtert den Ridern die Jahresplanung und stellt sicher das kein wichtiger Event verpasst wird. Der erste Event bei dem Ranking Points gesammelt werden können sind die Zrce Open am Cable Pag und findet schon am 20. Juni in Kroatien statt.

Insbesondere für die Kategorien Junior und Open geht neben Medaillen und Anerkennung durch die Sponsoren der Fahrer um jede Menge Preisgeld. Insgesamt sind über 120.000 US Dollar im Pott. Das hat es in der Geschichte des Cable Wakeboarding noch nie geben. Vor allem für Rider aus den Regionen AA und PANAM dürfte dieser enorme Betrag Anreiz geben ihre Koffer zu packen und bei den vorrangig europäischen Stops teilzunehmen.

Um an den Wettkämpfen teilnehmen zu können bedarf es lediglich der Lizenz des IWSF, also der Zugehörigkeit eines autorisierten Vereins – dies fördert den Sport auf internationaler Ebene. Anmeldungen können direkt online auf unserer Website vorgenommen werden.

Geschrieben von: Benjamin Wiedenhofer
Freitag, 12. Juni 2009 um 19:43 Uhr

Highlight dieser Saison dürften 2 besondere Events sein. Das Midnight Wake Sun Festival im Wakepark Ukkohalla, Finnland und das CWWC Tour Final im Sukay Park, Bursa (Türkei). Diese beiden Events werden von der deutschen Agentur ID-MA GmbH & Co KG umgesetzt. In Finnland erwartet die Rider neben der Europameisterschaft im Wakeboard und Wakeskate auch noch der 2. Stop der CWWC Tour und beim finalen Stop der Tour in der Türkei geht es um das große Geld. Insgesamt 100.000 US Dollar werden hier nicht nur an die Gewinner des Stops, sondern auch an die Toursieger und die "Best Ranked Rider" aus dem 2009er Ranking ausgeschüttet. Daher ist es für die Fahrer wichtig möglichst viele der registrierten Events in die Tourplanung aufzunehmen.

Somit dürfen wir uns auf großen Sport freuen und auf einen Sieger der diesen Titel - die Nr.1 der Welt zu sein- mehr als nur verdient haben dürfte.

Text & Bild: Veranstalter